



aufgehoben, siehe 1.(vereinfachte) Änderung

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965.
 Hamm, den 30. 9. 1970
Hausolt
 Städt. Vermessungsdirektor

Für den Entwurf:
 Hamm, den 30. 9. 1970
Nawany
 Stadtrat

Dieser Bebauungsplan besteht aus einem Blatt Zeichnungen
 Hamm, den 30. 9. 1970
Krumm
 Städt. Baudirektor

Der Rat der Stadt Hamm hat die Aufstellung und die gemäß § 2(6) BBauG erforderliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit Begründung am 20. 10. 1970 beschlossen.
 Hamm, den 2. 11. 1970
Krumm
 Der Oberstadtdirektor

Dieser Bebauungsplan und die Begründung haben gemäß § 2(6) BBauG in der Zeit vom 23. 11. 1970 bis einschließlich 23. 12. 1970 öffentlich ausgelegen.
 Hamm, den 6. 1. 1971
Krumm
 Der Oberstadtdirektor

Der Rat der Stadt Hamm hat gemäß § 10 BBauG diesen Bebauungsplan einschließlich der in rot eingetragenen Änderungen am 27. 1. 1971 als Satzung beschlossen.
 Hamm, den 29. 1. 1971
Krumm
 Der Oberstadtdirektor

Gemäß § 11 BBauG ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 7. 4. 1971 als Satzungsplan genehmigt worden.
 Hamm, den 30. 9. 1970
Krumm
 Städt. Baudirektor

Die Genehmigung und Auslegung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 6. 5. 1971 öffentlich bekanntgemacht worden.
 Hamm, den 6. 5. 1971
Krumm
 Der Oberstadtdirektor

ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN (BBauG Bundesbaugesetz)		BauNVO Baumutzungsverordnung	
Art der baulichen Nutzung			
WR	Reines Wohngebiet § 3 BauNVO	-----	Baugrundstück für den Gemeindebedarf § 9 (1) 1 BBauG
WA	Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO	-----	Öffentliche Verkehrsfläche, vorh./gepl. § 9 (1) 3 BBauG
MI	Mischgebiet § 6 BauNVO	-----	Private Verkehrsfläche § 9 (1) 3 BBauG
MK	Kerngebiet § 7 BauNVO	-----	Straßenbegrenzungslinie
GE	Gewerbegebiet § 8 BauNVO	-----	Zufahrtsverbot
GI	Industriegebiet § 9 BauNVO	-----	Ausfahrtsverbot
SO	Sondergebiet § 11 BauNVO	-----	Zu- und Ausfahrtsverbot
Maß der baulichen Nutzung (Die Zahlenwerte sind Beispiele)			
II	Höchstgrenze } Zahl der Vollgeschosse § 17 BauNVO	-----	Fläche für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen § 9 (1) 5 und 7 BBauG
04	Grundflächenzahl § 19 BauNVO	-----	Trafostation
08	Geschloßflächenzahl § 20 BauNVO	-----	Gaasdruckreglerstation
05	Baumassenzahl § 21 BauNVO	-----	Öffentliche Grünfläche § 9 (1) 8 BBauG
Bauweise, Baulinien und Baugrenzen			
0	offene } Bauweise	-----	Private Grünfläche § 9 (1) 8 BBauG
g	geschlossene } Bauweise	-----	Pflanzswang § 9 (1) 15 BBauG
a	abweichende } Bauweise	-----	Pflanzbindung § 9 (1) 16 BBauG
△	nur Einzel- und Doppelhäuser	-----	Fläche für die Landwirtschaft § 9 (1) 10 BBauG
△	nur Hausgruppen	-----	Flächen für Stellplätze oder Garagen § 9 (1) 1 e BBauG
△	nur Einzelhäuser	-----	St Stellplätze
△	nur Doppelhäuser	-----	Ga Garagen
△	Gartenhofhäuser § 17 (2) BauNVO	-----	TGa Tiefgaragen
-----	Baulinie § 23 BauNVO	-----	UGa Unterflurgaragen
-----	Baugrenze § 23 BauNVO	-----	Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche § 9 (1) 11 BBauG
FD	Flachdach	-----	Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke § 9 (1) 2 BBauG
△	Dachneigung	-----	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung § 14 (4) BauNVO
NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN			
ZB-S	Planungsvorschläge für	-----	NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN
St	Stellplätze	-----	-----
Ga	Garagen	-----	-----
K	Kinder Spielplätze	-----	-----
T	Trafostation	-----	-----
G	Gaasdruckreglerstation	-----	-----
M	Mülltonnenstandplatz	-----	-----
-----	-----	-----	-----
-----	-----	-----	-----

Festsetzungen in Textform

a₁ Hausgruppen mit einer Länge über 50,0m zulässig.

Im Sichtwinkelbereich sind Vorgartenpflanzungen nur bis 0,70m Höhe zulässig. (----- = Sichtlinie)

Stadt Hamm
 Gemarkung Wiescherhöfen
 Flur 7
 Maßstab 1:1000.

04.008
Bebauungsplan Nr.: 81
 im Sinne § 30 BBauG

Bereich zwischen Peterstraße, Am Gallberg, Stadionstraße und Martinstraße

Rechtsgrundlage:
 Bundesbaugesetz vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237), der 1. Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 29. November 1960 (GV. NW. S. 433), § 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 25. Juni 1962 (GV. NW. S. 373) und der Planzeichenverordnung vom 19. Januar 1965 (BGBl. I S. 21) - jeweils in der geltenden Fassung.